

Presse-Information vom 02.07.2025

Nachhaltiger und sicherer Cloud-Service mit S3-to-Tape: PoINT Archival Gateway im Einsatz für die Cristie GREEN S3 Cloud

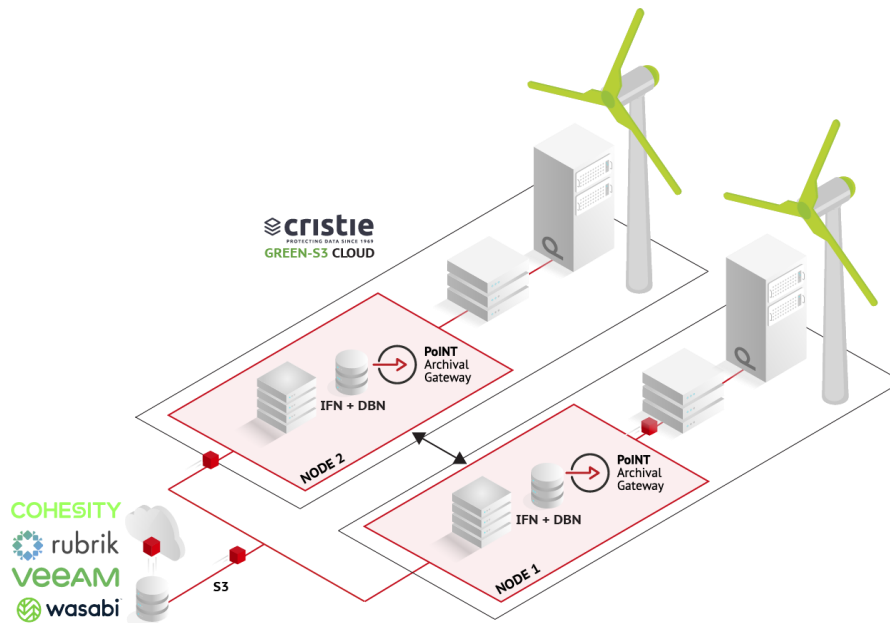
Siegen. PoINT stellt den neuen Anwenderbericht zum Einsatz seiner S3-to-Tape Lösung PoINT Archival Gateway im nachhaltigen GREEN S3 Cloud-Angebot von Cristie Data vor. Die Speichersoftware nimmt eine zentrale Stellung bei der ressourcenschonenden und cyberresilienten Datenspeicherung in der GREEN S3 Cloud ein.

Die GREEN S3 Cloud von Datenmanagement-Spezialist Cristie Data bietet konsequent nachhaltige und sichere Datenspeicherung an deutschen Standorten. Die preisgekrönten Rechenzentren betreibt WestfalenWIND unter der Marke windCORES im Fuß seiner Windkraftanlagen in der Region um Paderborn. Damit beziehen die Rechenzentren nicht nur direkt Strom aus regenerativen Energien; im Sinne der Sektorenkopplung nutzen sie gleichzeitig vorhandene Infrastrukturen.

Das innovative Konzept des Cloud-Angebots wird maßgeblich unterstützt durch die S3-to-Tape Lösung des Siegener Software-Herstellers PoINT. „PoINT ist unser langjähriger Partner und ergänzt mit seiner S3 Management Software unsere GREEN S3 Cloud perfekt“, so Marco Vögele, Partner Sales Manager bei Cristie Data. „Da die Software vollständig in Deutschland entwickelt und gepflegt wird, ist der direkte und schnelle Draht zum Hersteller garantiert.“

PoINT Archival Gateway ist ein Tape-basierter Objektspeicher, der große Datenmengen mit hohen Performanz-Werten über die standardisierte S3 REST API auf Tape sichert. Neben der Tape-Speicherklasse kann PoINT Archival Gateway außerdem eine Disk-Speicherklasse unter demselben

Namespace einbinden. Die hohe Flexibilität, die die Lösung damit bereitstellt, gibt Cristie in Form vielfältiger Use Cases an die Kunden der GREEN S3 Cloud weiter.



Die Offline-Speicherung auf Tape ist ein wichtiger Baustein für die Cyberresilienz. Die integrierte Replikationsfunktion von PoINT Archival Gateway ermöglicht zusätzlich wichtige Redundanz sowie die technologische und räumliche Trennung der Datenkopien. Für die Umsetzung der 3-2-1-1-Backup-Strategie repliziert Cristie die Daten seiner Kunden nicht nur auf ein anderes Medium, sondern gleichzeitig an einen anderen Standort – d.h. in ein Rechenzentrum in einem anderen Windrad.

Cristie setzt für seine Kunden außerdem eine kosteneffiziente und sichere S3 Glacier Speicherklasse mit PoINT Archival Gateway um: Die Software verdrängt Daten anhand von Lifecycle Policies von Disk auf Tape und archiviert sie dort rechtskonform.

„Cristie hat ein einzigartiges Cloud-Angebot geschaffen, das Datensicherheit mit Nachhaltigkeit vereint. Wir freuen uns, dass unsere Software einen Beitrag zu diesem innovativen Service leisten kann“, sagt Sebastian Klee, Leiter Marketing & Vertrieb bei PoINT Software & Systems.

Weitere Informationen im Anwenderbericht unter www.point.de.



Über Cristie Data GmbH:

Cristie bietet seit 1969 Lösungen für die Datenverfügbarkeit an. Unser Fokus hat uns seitdem zu Spezialisten in den Bereichen Data Security, Backup & Recovery, Langzeitdatenaufbewahrung & -archivierung und Primärspeichern gemacht. Unsere Teams sind als Experten anerkannt, ausgezeichnet mit Top-Zertifizierungen und Autorisierungen unserer Technologiepartner.

Über windCORES:

windCORES – CO₂-neutrale Rechenzentren in Windenergieanlagen

Aus Windenergieanlagen werden CO₂-neutrale Datacenter, was weltweit einzigartig ist. Dabei bauen wir die Rechenzentren buchstäblich direkt in den Fuß von Windenergieanlagen. Das Konzept ist u.a. 2019 mit dem Deutschen Rechenzentrumspreis ausgezeichnet worden.

CO₂-Neutralität für die IT

Der CO₂-Ausstoß durch Datenverkehr ist enorm: Schätzungsweise bis zu vier Prozent der globalen Treibhausgasemissionen werden durch den Betrieb von Internet und Computern verursacht. Tendenz steigend durch immer neue Technologien wie autonomes Fahren, um ein Beispiel zu nennen.

windCORES bietet mit Rechenzentren in Windenergieanlagen die CO₂-neutrale Lösung für die digitalen Prozesse in Unternehmen.

Durch die Doppelnutzung der Windenergieanlagen mit unseren windCORES ist es außerdem nicht erforderlich, weitere Flächen für den Bau der IT-Infrastruktur zu versiegeln.

Mit unseren windCORES können bei jeder kWh Strom über 400g CO₂ eingespart werden, das sind bei nur einem Rack eines Servers mit einem durchschnittlichen Leistungsbezug von 3 kW eine jährliche CO₂-Ersparnis von ca. 14 Tonnen.

Wir nutzen das, was schon da ist:

Eine Windkraftanlage ist der perfekte Ort für ein Rechenzentrum. Sie bietet ausreichend Platz, hat leistungsfähige Netz- und Datenanschlüsse und liefert den sauberen Strom zum Betrieb des Datacenters. Wir platzieren den Verbraucher im Sinne der Nachhaltigkeit einfach in den Erzeuger. Während in herkömmlichen Rechenzentren für eine kWh Strom im Jahr 2021 420 Gramm CO₂ ausgestoßen werden, sind es bei den windCORES lediglich 10,75 Gramm.

Über PoINT:

PoINT Software & Systems GmbH ist spezialisiert auf die Entwicklung und den Vertrieb von Software-Produkten zur Speicherung, Verwaltung und Archivierung von Daten. Unsere Storage & Data Management Lösungen bieten eine einfache und effiziente Einbindung unterschiedlicher Speichertechnologien und -systeme unter Berücksichtigung der unternehmerischen Anforderungen. PoINT Produkte ermöglichen eine optimierte Nutzung von Speichersystemen und die Reduzierung von Kosten und Problemen, verursacht durch Datenwachstum. Die Software-Lösungen erfüllen Compliance- und Archivierungsanforderungen und bieten Unabhängigkeit von Speichertechnologien und Anbietern.

Ihr Redaktionskontakt:

Dr. Catrin Kersten
Marketing Manager
PoINT Software & Systems GmbH
Eiserfelder Str. 316, 57080 Siegen
tel.: +49 271 3841-159
marcom@point.de
www.point.de